
Ein dritter Jaguar für die Konsole

Die Designanleihen an den legendären Le-Mans-Sieger D-Type aus den 50er-Jahren sind unverkennbar: Mit dem Vision Gran Turismo Roadster hat Jaguar nach Coupé und SV ein drittes virtuelles Modell für das Videospiel „Gran Turismo 7“ entworfen. Das Fantasiefahrzeug wird von drei Elektromotoren mit einer Gesamtleistung von über 750 kW (1020 PS) und einem maximalen Drehmoment von 1200 Nm angetrieben. Die Beschleunigung von 0 auf 100 km/h ist in unter zwei Sekunden erledigt. Die Höchstgeschwindigkeit des offenen Einsitzers liegt bei über 320 km/h.

Neben dem neuen Roadster können Playstation-Spieler nun erstmals auch den Jaguar Vision Gran Turismo SV auf Gran Turismo 7 einsetzen. Der im Dezember 2020 erstmals vorgestellte virtuelle vollelektrische Langstreckenrennwagen hat vier Elektromotoren mit zusammen 1400 kW (1903 PS). Damit sprintet er im Spiel in nur 1,65 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 410 km/h. (aum)

Bilder zum Artikel



Für die virtuelle Rennwelt: Jaguar Vision Gran Turismo Roadster, SV und Coupé (von links).

Foto: Autoren-Union Mobilität/Jaguar



Für die virtuelle Rennwelt: Jaguar Vision Gran Turismo Roadster.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Jaguar



Für die virtuelle Rennwelt: Jaguar Vision Gran Turismo SV.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Jaguar



Für die virtuelle Rennwelt: Jaguar Vision Gran Turismo Coupé.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Jaguar
